

# Preisträger

**2001**

*Dr. med. Jörg Klepper*  
Autosomal dominant transmission of GLUT1-deficiency

**2002**

*Dr. med. Stefan Kölker*  
Potentiation of 3-hydroxy-glutarate neurotoxicity following induction of astrocytic iNOS in neonatal rat hippocampal cultures

**2003**

*Dr. med. Martin Jakob Staudt*  
Two types of ipsilateral reorganization in congenital hemiparesis. A TMS and fMRI study

**2004**

*Dr. med. Katja Grohmann*  
Infantile Spinal Muscular Atrophy with Respiratory Distress Type 1 (SMARD1)

**2005**

*Dr. med. Angela Schulz*  
Impaired Cell Adhesion and Apoptosis in a Novel CLN9 Batten Disease Variant

**2006**

*Dr. med. Susanne Schubert*  
Neuroprotective effects of topiramate after hypoxia-ischemia in newborn piglets

**2007**

*Dr. med. Marina A. Morath*  
Secondary Mitochondrial Dysfunction in Propionic Aciduria, a pathogenic role for endogenous Mitochondrial Toxins

**2008**

*Dr. med. Angela Kaindl*  
Acute and long-term proteome changes induced by oxidative stress in the developing brain

**2009**

*Dr. med. Friederike Möller*  
Changes in activity of striato-thalamocortical network precede generalized spike wave discharges

**2010**

*Marc Remke*  
BRAF gene duplication constitutes a mechanism of MAPK pathway activation in low-grade astrocytomas

**2011**

*Dr. med. Hendrik Juenger*  
Early Determination of Somatosensory Cortex in the Human Brain

**2012**

*Dr. med. Jana Heringer*  
Use of Guidelines Improves the Neurological Outcome in Glutaric Aciduria Type I

**2013**

*Dr. med. Samuel Groeschel*  
Cerebral gray and white matter changes and clinical course in metachromatic leukodystrophy

**2014**

*Dr. med. Florian Brackmann*  
Activin A regulation under global hypoxia in developing mouse brain

**2015**

*Dr. med. Franziska Hoche*  
Cognitive Phenotype in Ataxia-Telangiectasia

**2016**

*Dr. med. Lucia Abela*  
N<sup>8</sup>-acetylspermidine as a potential plasma biomarker for Snyder-Robinson syndrome identified by clinical metabolomics

**2017**

*Dr. med. Darius Ebrahimi-Fakhari*  
Impaired Mitochondrial Dynamics and Mitophagy in Neuronal Models of Tuberous Sclerosis

**2018**

*Dr. med. Eva-Maria Wendel*  
Prognostic relevance of MOG antibodies in children with an acquired demyelinating syndrome

**2019**

*Dr. med. Nikolas Boy*  
Newborn Screening: A Disease-Changing Intervention for Glutaric Aciduria Type 1

**2020**

Absage Ausschreibung aufgrund COVID-19 Pandemie

## DESITIN FORSCHERPREIS 2021 AUSSCHREIBUNG

Gesellschaft für  
Neuropädiatrie

Wissenschaftspreis  
der Gesellschaft  
für Neuropädiatrie e.V.



# Wissenschaftspreis der Gesellschaft für Neuropädiatrie e.V.

1. Ziel des Wissenschaftspreises ist die Förderung von Forschungsprojekten junger Forscher auf dem Gebiet der Neuropädiatrie, die einen unmittelbaren Bezug zu klinischen Problemen aufweisen.

Förderer ist ausschließlich die Firma  
Desitin Arzneimittel GmbH  
Weg beim Jäger 214  
22335 Hamburg

2. Bewerbungsberechtigt ist jede/jeder Ärztin/Arzt, wobei die Forschungsarbeit auch im Ausland durchgeführt sein kann. Bei den Bewerberinnen/Bewerbern muss zumindest eine Co-Autorin/ein Co-Autor Junior-Mitglied/Mitglied der Gesellschaft für Neuropädiatrie e. V. sein. Bewerbungsberechtigt ist, wer bis zum Stichtag (30.06.2021) nicht das 40. Lebensjahr vollendet hat. Elternzeit wird pauschal pro Kind mit einem Jahr angerechnet.

3. Über die Vergabe des Preises entscheidet ein Gutachtergremium.

4. Das Gutachtergremium besteht aus

- *PD Dr. med. Edda Haberlandt, Dornbirn (AT)*  
(Tagungspräsidentin 2021)
- *Prof. Dr. Dr. med. Robert Steinfeld, Zürich (CH)*
- *Prof. Dr. med. Günther Bernert, Wien (AT)*
- *Prof. Dr. med. Martin Staudt, Vogtareuth (DE)*

als stimmberechtigte Mitglieder.

Sollte ein Gutachter verhindert sein, so ist das Votum schriftlich einzureichen oder eine Vertretung durch den Gutachter zu benennen. Daneben nimmt an der Begutachtung ein Mitarbeiter des Unternehmens Desitin Arzneimittel GmbH (Hamburg) als beratendes Mitglied teil.

Für die Vergabe genügt die einfache Stimmenmehrheit. Bei keiner einfachen Stimmenmehrheit trifft die Tagungspräsidentin die finale Entscheidung. Ein Mitglied des Gutachtergremiums wirkt bei der Vergabe des Preises nicht mit, wenn eine Arbeit aus seiner eigenen Klinik stammt. Die Tagungspräsidentin der Gesellschaft für Neuropädiatrie e.V. für 2021 fungiert dabei als Koordinatorin – unabhängig davon, ob sie stimmberechtigtes Mitglied des Gutachtergremiums ist.

5. Der Wissenschaftspreis besteht aus einer Urkunde der Gesellschaft für Neuropädiatrie e.V. und der Desitin Arzneimittel GmbH sowie einem Geldpreis von € 5.000,- (in Worten: Fünftausend) und prämiert Arbeiten zur oben genannten Thematik. Der Preis kann nicht geteilt werden.

6. Bewerber reichen 6 Exemplare des Manuskriptes ihrer Arbeit oder 6 Sonderdrucke ihrer bereits publizierten Arbeit in deutscher oder englischer Sprache mit Lebenslauf, wissenschaftlichem Werdegang und Publikationsverzeichnis bis zum Stichtag 30.06.2021 bei der Tagungspräsidentin 2021 der Gesellschaft für Neuropädiatrie e.V., PD Dr. med. Edda Haberlandt, Krankenhaus der Stadt Dornbirn, Kinder- und Jugendheilkunde, Lustenauer Straße 4, 6850 Dornbirn (Österreich) ein. Antragsfähig sind Arbeiten, die in den letzten drei Jahren in einer wissenschaftlichen Zeitschrift veröffentlicht wurden oder zum Zeitpunkt der Einreichung zur Veröffentlichung angenommen sind. Jede Bewerberin/jeder Bewerber darf nur eine Arbeit einreichen.

7. Die Nutzungsrechte bleiben ausschließlich beim Autor.

8. Die Entscheidung des Gutachtergremiums über die Preisträgerin/den Preisträger erfolgt zeitnah.

9. Die Urkunde und der Preis werden anlässlich der Eröffnung der 46. Jahrestagung der Gesellschaft für Neuropädiatrie e.V. in Salzburg (Österreich) am 5. November 2021 durch die Tagungspräsidentin und einen Mitarbeiter des Unternehmens Desitin Arzneimittel GmbH verliehen. Ein Vortrag der Preisträgerin/des Preisträgers über die Inhalte ihrer/seiner prämierten Arbeit ist dafür notwendige Voraussetzung.

10. Bei Fehlen geeigneter Kandidaten oder Ausfall der Preisträgerin/des Preisträgers für den Preisvortrag kann die Preisvergabe ausgesetzt werden.

11. Sofern es die wirtschaftliche Lage des Förderers zulässt, wird der Wissenschaftspreis jährlich ausgeschrieben.

12. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Desitin Arzneimittel GmbH  
Weg beim Jäger 214  
22335 Hamburg  
Telefon: 040 59101-0  
Fax: 040 59101-400  
forscherpreis@desitin.de  
www.desitin.de